

**ZU EINER BELIEBIGEN GESAMTHEIT ZUSAMMENFUEGBARE
BAUELEMENTEGRUPPE**

Publication number: DE2848929 (A1)
Publication date: 1980-05-22
Inventor(s): WASSERTHAL JUERGEN; KOENIG ROLF; ALTHANS DIETER; NOERNBERG
 HANS JUERGEN +
Applicant(s): WB HANDELSGESELLSCHAFT FUER BE +
Classification:
 - **international:** **A47B83/00; E04B2/74; A47B83/00; E04B2/74;** (IPC1-7): E04B2/74; E04H1/12
 - **European:** A47B83/00B; E04B2/74C3E
Application number: DE19782848929 19781108
Priority number(s): DE19782848929 19781108

Abstract not available for **DE 2848929 (A1)**

Data supplied from the *espacenet* database — Worldwide

⑤① Int. Cl. ³ = Int. Cl. ²

Int. Cl. ²:

E 04 B 2/74

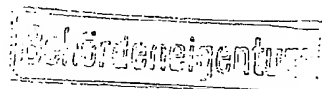
E 04 H 1/12

①⑨ **BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**

DEUTSCHES



PATENTAMT



DE 28 48 929 A 1

①①

Offenlegungsschrift

28 48 929

②①

Aktenzeichen:

P 28 48 929.4

②②

Anmeldetag:

8. 11. 78

④③

Offenlegungstag:

22. 5. 80

③①

Unionspriorität:

③② ③③ ③①

⑤④

Bezeichnung:

Zu einer beliebigen Gesamtheit zusammenfügbare Bauelementegruppe

⑦①

Anmelder:

WB-Handelsgesellschaft für Bedarfsartikel Wand und Boden mbH &
Co. Wand und Boden Fachmarkt KG, 1000 Berlin

⑦②

Erfinder:

Wasserthal, Jürgen, 1000 Berlin; König, Rolf, 4000 Düsseldorf;
Althans, Dieter; Nörnberg, Hans Jürgen; 1000 Berlin

DE 28 48 929 A 1

~~- 1 -~~

ANSPRÜCHE

1. Zu einer beliebigen Gesamtheit zusammenfügbare Bauelementegruppe für den Aufbau und die Inneneinrichtung von Verkaufsräumen und/oder Dienstleistungsunternehmen aller Art, wobei durch das Aneinandersetzen von vorgefertigten Einzelelementen eine beliebige Vielzahl unterschiedlicher Raumaufteilungen und -gestaltungen vorgebbar ist, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t , daß alle Elemente der Baugruppe an, die tragenden Bauteile der Einrichtung bildende mehreckige Säulen (1) angefügt sind, wobei die Winkel, mit denen ihre Außenflächen aufeinander treffen, die Raumform und -aufteilung vorgeben, und daß die Säulen (1) im Abstand voneinander durch beliebige Bauelemente bzw. Bauelementegruppen, sich gegenseitig stabilisierend und fixierend gehalten sind.
2. Einrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die den Abstand der mehreckigen Säulen (1) vorgebenden Bauelemente Wandteile (5), Querträger (2), Blenden (3), Sockel (4), Buchtische (6), Regalbretter (9), Verkaufstische (8) und/oder Einrichtungsteile sind.

3. Einrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die mehreckigen Säulen (1) Dreiecksäulen sind.
4. Einrichtung nach Anspruch 1 und 2, dadurch gekennzeichnet, daß die den oberen Abstand der Säulen zueinander festlegenden Querträger (2) und Blenden (3) der Aufnahme von Beleuchtungskörpern dienen.
5. Einrichtung nach Anspruch 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß eine Mehrzahl von aus einzelnen mehreckigen Säulen (1) zusammengesetzten Raumeinheiten (11) und vorgegebenen Bauelementen (2,3,4,5,6,8,9) in beliebiger Folge aneinandergefügt sind.

PFENNING · MAAS · SEILER · MEINIG · LEMKE · SPOTT

PATENTANWÄLTE
BERLIN · MÜNCHEN · AUGSBURG

2848929

Patentanwälte · Kurfürstendamm 170 · D 1000 Berlin 15

-3-

J. Pfennig, Dipl.-Ing. · Berlin
Dr. I. Maas, Dipl.-Chem. · München
H. Seiler, Dipl.-Ing. · Berlin
K. H. Meinig, Dipl.-Phys. · Berlin
J. M. Lemke, Dipl.-Ing. · Augsburg
Dr. G. Spott, Dipl.-Chem. · München

BÜRO BERLIN:
Kurfürstendamm 170
D 1000 Berlin 15

Telefon:
030-8812008/8812009

Telegrammadresse:
Seilwehrpatent

Ihr Zeichen
Your reference

Ihre Nachricht vom
Your letter of

Unser Zeichen
Our reference

Berlin
Date

Me/schu

8. November 1978

WB-Handelsgesellschaft für Bedarfsartikel
Wand und Boden mbH & Co.
Wand und Boden Fachmarkt KG
Budapester Straße 7-9
1000 Berlin 30

Zu einer beliebigen Gesamtheit zusammenfügbare Bauelemente-
gruppe

030021/0278

2848929

- 2 -
- 4 -

Die Erfindung bezieht sich auf eine Bauelementegruppe nach dem Gattungsteil des Hauptanspruchs.

Bauelementegruppen für den Aufbau und die Einrichtung von Verkaufsräumen und Dienstleistungsunternehmen aller Art sind ganz allgemein bekannt. So ist beispielsweise eine aus Glasfaser verstärktem Kunststoff vorgefertigte Baugruppe von Abfertigungstischen mit dem entsprechenden Zubehör für den Flughafenbetrieb bekannt, wobei eine beliebige Vielzahl solcher Tische fluchtend oder winklig zueinander montiert werden kann, so daß ein Angleichen an unterschiedlichste Kapazitäten und Räumlichkeiten möglich wird.

Diese Bauelementegruppen sind jedoch verhältnismäßig starr und nur für den Zweck als Abfertigungsschalter in Flughäfen konstruiert, wobei die kompakte, nicht auseinandernehmbare Bauart für die Lagerung und den Transport ein übermäßig großes Volumen beansprucht.

Auch sind vorgefertigte Theken, Ladentische, Regale und dergleichen Spezialbauelemente nicht neu, die für den Transport im auseinandergenommenen Zustand ein verhältnismäßig geringes Volumen einnehmen, wobei solche Baugruppen jedoch wiederum ausschließlich für bestimmte vorgegebene Problemstellungen konstruiert und brauchbar sind.

030021/0278

2848929

- 4 -

- 5 -

Hier setzt die vorliegende Erfindung ein, der die Aufgabe zugrunde liegt, eine Einrichtung der im Gattungsteil des Hauptanspruchs genannten Art so auszugestalten, daß sie vielfältig verwendbar, an unterschiedlichste Gegebenheiten und Anforderungen anpaßbar und bei geringem Lager- und Transportvolumen dennoch leicht montierbar ist und darüber hinaus aus einer relativ geringen Zahl von unterschiedlichen Bauelementen besteht.

Die Lösung dieser Aufgabe wird durch die im Kennzeichen des Hauptanspruchs angegebenen Merkmale erfindungsgemäß erreicht.

Vorteilhafte Weiterbildungen und Ausgestaltungen dieser Aufgabenlösung ergeben sich aus den Unteransprüchen.

Die Verwendung von mehreckigen tragenden Säulen, deren Ecken-
zahl und damit der Winkel, mit dem die einzelnen Säulen-
flächen gegeneinander stehen, durch die Anzahl der die
Säule bildenden einzelnen Stützwände bestimmbar ist, er-
möglicht eine nahezu unbeschränkte Anordnung von Wandelementen,
Regalen, Verkaufstischen und dergleichen mehr zueinander
und damit eine beliebige Raumaufteilung und Gestaltung, ohne

030021/0278

2848929

- 5 -
- 6 -

daß man hierbei an die herkömmliche Rechteckaufteilung gebunden ist, wobei durch die Aneinanderordnung einer Mehrzahl von Vieleckräumen nicht nur eine ansprechende und gemütliche boutikartige Atmosphäre schaffen kann, sondern auch die Richtung, die ein Kunde für einen optimalen Verkaufsanreiz durch die Raumunterteilung nehmen soll, zwanglos vorbestimmen kann.

Die Vielseitigkeit der Raumaufteilung und Anordnung verschiedener Baugruppen und Elemente zueinander führt weg von jeder klischeehaften und standartisierten Inneneinrichtung von Verkaufsräumen und Dienstleistungsunternehmen aller Art und damit hin zu einer positiven Geborgenheit, die dem Kunden unbewußt gegeben wird, wenn er sich in derart gestalteten Räumen aufhält und bewegt.

Die beiliegende Zeichnung zeigt eine nur beispielsweise Ausführungsform der Erfindung in perspektivischer Wiedergabe und soll der weiteren Verdeutlichung dienen.

Wie dargestellt, bestehen die tragenden mehreckigen Säulen 1 im Ausführungsbeispiel aus drei im Querschnitt ein gleichseitiges Dreieck bildenden zusammengefügt Stützwänden 10, die mittels herkömmlicher Verriegelungselemente

030021/0278

2848929

- 6 -
- 1 -

montageleicht verankert oder verschraubt werden können.

Es ist beispielsweise möglich, für einen Bogen oder einen Durchgang, wie in der Zeichnung auf der rechten Seite dargestellt, nur eine einzige Stützwand 10 zu verwenden, oder für den Aufbau anderer als der hier gezeigten sechseckigen Raumaufteilungen vier-, fünf-, sechs- oder mehreckige Säulen zu verwenden, für die dann eine entsprechende Anzahl einzelner Stützwände 10 zusammenzufügen ist.

Die Säulen 1 werden für den Fall, daß keine anderen Bauelemente oder Bauelementegruppen zwischen zwei benachbarten Säulen eingefügt werden sollen, im Abstand zueinander gehalten und gegenseitig fixiert durch untere Sockel 4 und obere Querträger 2. Die letztgenannten Bauelemente können von standartisierter Länge sein, es ist jedoch auch möglich, diese den örtlichen Gegebenheiten jederzeit anzupassen. Im Ausführungsbeispiel werden die oberen Querträger 2, die wie die Sockel 4 an die Säulen 1 mittels herkömmlicher Arretierelemente oder Schrauben anfügbar und fest verbindbar sind, beidseitig von zwei Blenden 3 flankiert, wobei der dadurch zwischen zwei Säulen 1 jeweils entstehende unten offene Kasten vorteilhaft Beleuchtungskörper aufnehmen kann mit den zugehörigen Verdrahtungen, so daß eine homogene Raumausleuchtung wie auch eine gezielte Flächenausleuchtung der gegebenenfalls in oder an den einzelnen

030021/0278

2848929

- 7 -

- 8 -

Wandteilen angebotenen Ware möglich ist.

Zwischen den Säulen 1 können wahlweise einfache flächige Wandteile 5 oder Buchtische 6 wie auch Regalbretter 9 oder gleichermaßen Verkaufstische 8 eingefügt werden, wobei die Vielzahl der durch die Einrichtung vorgegebenen Wandflächen eine außerordentlich hohe Gestaltungsvielfalt und die Unterbringung großer Angebotpaletten auf kleinstem Raum sichert.

Schließlich können auch insbesondere um freistehende Säulen 1 herum an diese n weitere Ablagemöglichkeiten in Form von Regalbrettern, Stangen, drehbaren Rundsäulen und dergleichen mehr angeordnet werden.

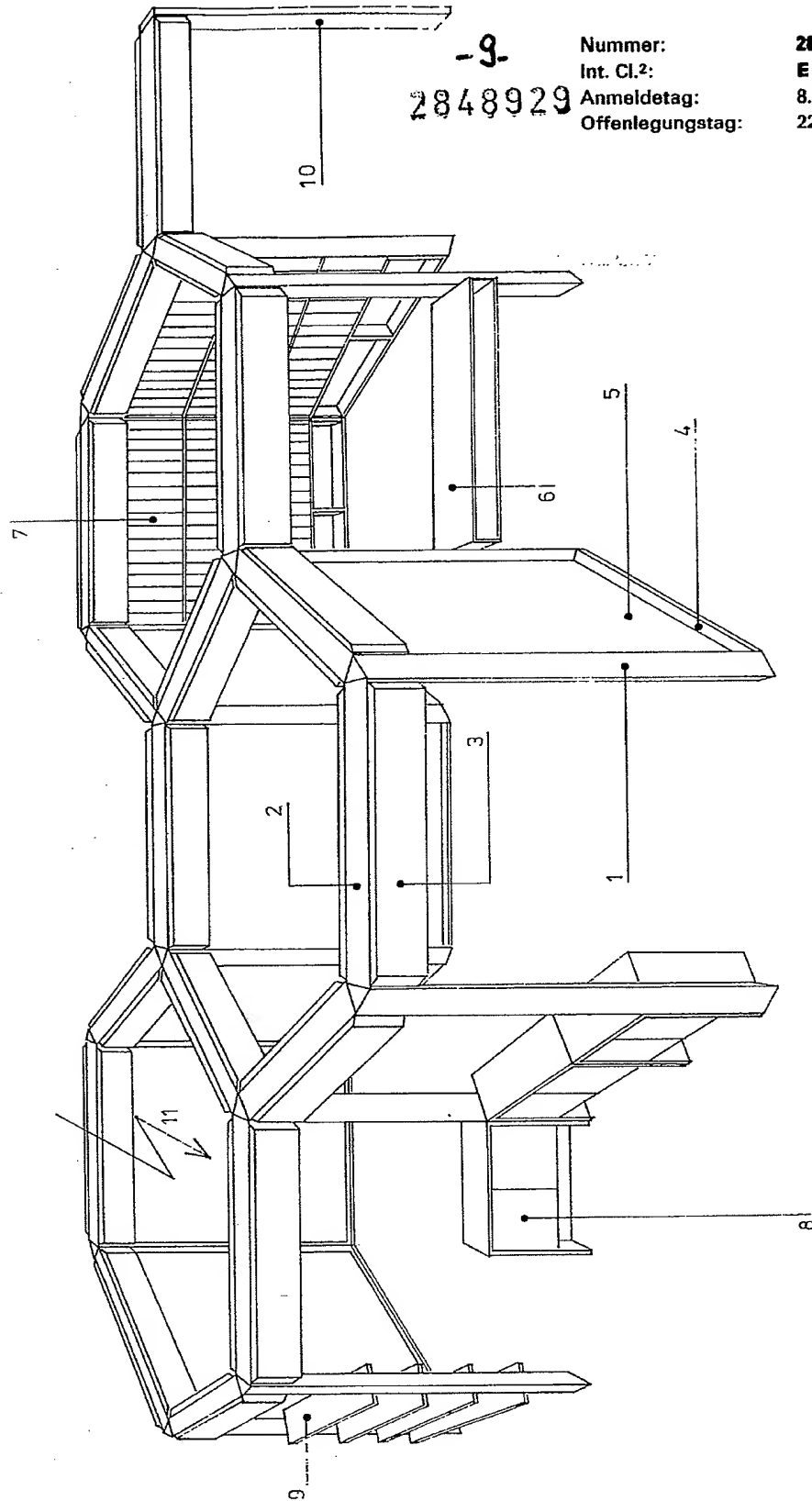
Die freibleibenden Deckenbereiche der Mehrzahl der aneinandergefügt und ineinander übergehenden Raumeinheiten 11 können mittels an sich bekannter abgehängte Decken bildenden Bauelemente optisch verschönert und dabei gleichzeitig wahlweise veränderbar gestaltet werden.

030021/0278

-9-
2848929

Nummer:
Int. Cl.2:
Anmeldetag:
Offenlegungstag:

28 48 929
E 04 B 2/74
8. November 1978
22. Mai 1980



030021/0278